



Methodenblatt

Strukturlegetechnik

BESCHREIBUNG

«Strukturlegetechnik» ist eine Methode, welche die Strukturierung und grafische Darstellung komplexer Inhalte ermöglicht. Durch die Anordnung von zentralen Begriffen eines Themas in einer logischen Struktur werden deren Zusammenhänge aufgezeigt. Lehrende können dies als Vorbereitung für eine Lehrveranstaltung oder Lektion nutzen oder als didaktische Methode einsetzen, die Studierende dabei unterstützt, individuelle Wissensstrukturen aufzubauen.

LERNZIELE

- Strukturen erkennen und abbilden
- Komplexe Zusammenhänge strukturieren
- (Vor)Wissen aktivieren

ZEIT

20-25 Minuten für das Legen der Strukturen. Wenn die gelegten Strukturen anschliessend bspw. im Plenum vorgestellt werden sollen, muss hierfür genügend Zeit eingeplant werden.

VARIATIONEN

Die Lehrperson kann auch Begriffe vorgeben, bspw. die Oberbegriffe. Die Studierenden legen dann aus den vorgegebenen Begriffen eine ihnen sinnvoll erscheinende Struktur (individuell oder in Gruppen). Anschliessend können die unterschiedlichen Strukturen miteinander verglichen und diskutiert werden.

ANWENDUNGEN

Zu Beginn und/oder am Ende einer Lernsequenz.

Zu Beginn bspw. zur Wiederholung der Inhalte einer vorhergehenden Lektion. Hierbei kann die Struktur gemeinsam mit den Studierenden entwickelt werden oder eine von der Lehrperson bereits entwickelte Struktur als Orientierung gezeigt werden, bspw. um einen Überblick über ein neues Themengebiet zu geben (*Advance Organizer*).

Am Ende einer Lehrsequenz kann mit der Strukturlegetechnik das Verständnis komplexer Zusammenhänge überprüft werden. In der Regel sind vielfältige Verknüpfungen von Begriffen möglich und sinnvoll – diese bilden dann die entstehenden Strukturen ab. Der Vergleich verschiedenartiger Ordnungen regt zur Reflexion der eigenen Wissensstruktur an. Zugleich können falsche Verknüpfungen angesprochen und Missverständnisse aufgeklärt werden.

MATERIAL/ VORBEREITUNG

Post-its/Kärtchen oder vorbereitete Begriffe auf Karten, verschiedenfarbige Stifte, grosses Papier (DinA4 oder Flipchart).

SCHRITT FÜR SCHRITT ANLEITUNG

1. *Brainstorming*: Alle Begriffe zu einem Thema/einer Frage sammeln und auf Post-its/Kärtchen schreiben.
2. *Clustern*: Zusammengehörende Begriffe gruppieren.



Methodenblatt

Strukturlegetechnik

3. *Oberbegriffe finden*: Die einzelnen Cluster mit Oberbegriffen benennen.
4. *Struktur legen*: Aus den Oberbegriffen eine Struktur legen (bspw. chronologisch, hierarchisch, kausal etc.).

REFERENZEN UND RESSOURCEN

Wahl, D. (2005). *Lernumgebungen erfolgreich gestalten. Vom trägen Wissen zum kompetenten Handeln*. Klinkhardt.